



# Der Pfefferdieb

## Ein Mitratekrimi aus dem Mittelalter

*Spielerisch erfahren die Leser eine Menge über den Alltag in einer mittelalterlichen Stadt.*

Erlenburg am Rhein im Juli 1390: Als Schiffer Klaus mit seinem Kahn am Hafen vor der Stadt landet, wird seine Fracht von den Wirten und Krämern der Stadt bereits sehnsüchtig erwartet. Am nächsten Tag beginnt das Kirschenfest mit dem großen Jahrmarkt, die Stadt ist voll und alle Gäste wollen essen und trinken! Schiffer Klaus hat an alles gedacht; sogar einen Sack wertvollen schwarzen Pfeffer, das raffinierte Grundgewürz für die legendäre Kirschoße, mit der Graf Wilhelm von Erlenburg seine Gäste alljährlich zu verblüffen weiß, hat er mit großen Mühen auftreiben können.

### Der Pfefferdieb

Originalausgabe  
168 Seiten

ISBN: 978-3-423-71178-4  
EUR 7,95 [DE] – EUR 8,20 [AT]  
ET 1. November 2006, 8.

Auflage

Sprache: Deutsch

Zusatzinfos:

Lehrerprüfexemplar,

Unterrichtsmodell

Lesealter ab 10

Doch es ist spät geworden und so werden die Waren über Nacht im Lagerhaus verstaubt. Noch ahnt keiner, welche fatale Folgen das für den Küchenjungen Hannes hat. Am nächsten Tag ist der Pfeffersack verschwunden und Hannes, der den Sack ins Lagerhaus brachte, gerät unter Verdacht, der Dieb zu sein! Um seine Unschuld zu beweisen, ist er dringend auf die Hilfe seiner Freunde Jakob und Agnes angewiesen - und auf den wachen Blick der Leser! Bis ans Licht kommt, wer hinter dem Diebstahl steckt, tauchen die Leser ein in ebenso farbenprächtige wie kenntnisreiche Schilderungen mittelalterlichen Stadtlebens und erfahren eine Menge über Markt und Handel, über Pilger und andere Reisende, über Gaukler und Spielleute, Mode und Medizin ...